

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2008

Nr. 87

ausgegeben am 4. April 2008

Verordnung

vom 1. April 2008

über die Abänderung der Bankenverordnung

Aufgrund von Art. 67 des Gesetzes vom 21. Oktober 1992 über die Banken und Wertpapierfirmen (Bankengesetz; BankG), LGBL 1992 Nr. 108, in der geltenden Fassung, verordnet die Regierung:

I.

Abänderung bisherigen Rechts

Die Verordnung vom 22. Februar 1994 über die Banken und Wertpapierfirmen (Bankenverordnung; BankV), LGBL 1994 Nr. 22, in der geltenden Fassung, wird wie folgt abgeändert:

Ersatz einer Bezeichnung

In Art. 17, 24m Abs. 3, Art. 43a Abs. 1 und 2, 45 Abs. 1 Bst. c, Anhang 6 Ziff. 4 Abs. 5 und Anhang 6 Beilage Ziff. 3 ist die Bezeichnung "Finanzgesellschaft" durch die Bezeichnung "Wertpapierfirma", in der jeweils grammatikalisch richtigen Form, zu ersetzen.

II.

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage der Kundmachung in Kraft.

Fürstliche Regierung:
gez. *Otmar Hasler*
Fürstlicher Regierungschef